

Brandaktuell erfahren Sie, ob Banken aufgrund der "neuen" BGH-Rechtsprechung mit einer Klagewelle rechnen müssen!

Achtung BGH-Urteile am 19.11.24: Rückforderung unwirksamer Entgelte?!

Neue Entscheidungen zu unwirksam erhöhten Kontoführungsentgelten •
Problem Zustimmungsfiktionsklausel • Verjährung • Verbleibende
Möglichkeiten für Banken in der Zukunft?

Erwartete Urteile vom 19.11.24: Banken drohen neue Rückzahlungspflicht von bereits vereinnahmten Entgelten

10:00 - 11:30 Uhr

Prof. Dr. Roman Jordans

Rechtsanwalt (of Counsel), Fachanwalt
Bank- und Kapitalmarktrecht
CBH Rechtsanwälte Cornelius
Bartenbach Haesemann & Partner
Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB

Prof. Dr. Roman Jordans, RA, seit 2008
Fachanwalt für Bank-
/Kapitalmarktrecht. Langjähriger
(Chef-)Justiziar einer Sparkasse. Seit
März 2019 bei CBH Rechtsanwälte mit
Fokus auf Bankrecht/Prozessführung
für und Beratung von Banken. Die
Professur für Wirtschaftsrecht (IU) hat
er seit Juli 2022 inne.

- **Rückforderung von unwirksam erhöhten bzw. eingeführten Entgelten**
 - Konkrete Rückzahlungsansprüche der Kunden und erwartetes Risiko für Banken
 - Drohende Auswirkungen der Kundenansprüche auf die Bilanz der Bank
- **Anwendbarkeit auch auf Geschäftskunden?**
 - Gilt das Urteil nur für Verbraucher? Auswirkungen auf die Einbeziehung von Geschäftskunden.
 - Abgrenzung und Interpretation von "Verbrauchern" im Lichte der aktuellen Rechtsprechung.
- **Einholen der Zustimmung für Vertragsänderungen**
 - Notwendigkeit der aktiven Zustimmung von Kunden: Bleibende Herausforderungen für Banken
 - Rechtliche Anforderungen an die konkrete Umsetzung
 - Mögliche Folgen mit erheblichen Risiken bei Nichteinhaltung für die Bank
- **Weitreichende Konsequenzen für die Bankpraxis:**
 - Wie beeinflussen die Urteile die Geschäftsmodelle und Vertragsgestaltung?
 - Welche Änderungen sind in der Praxis von den Banken zu beachten?

Ist die Verjährung der Rettungsanker für die Bank?

- **Verjährung von Rückforderungsansprüchen und Anknüpfungspunkte der Verjährung**
 - Wann genau tritt Verjährung ein? Analyse der Anknüpfungspunkte nach den BGH-Urteilen
 - Geltung der Verjährung bei Vertragsänderungen
 - EuGH vs. BGH bei Verbrauchern: Unterschiede zwischen EuGH und BGH-Urteilen und Relevanz für die Bank
- **Ist die Übertragung der Drei-Jahres-Lösung aus dem Energierecht mögliche Lösung?**

Praktische Konsequenzen und Handlungsempfehlungen

- **Absolute Verjährung in Altfällen**
 - Rechtliche Möglichkeiten und Grenzen: Wann ist eine Rückforderung endgültig ausgeschlossen?
 - Strategien zur Minimierung des Risikos in Altfällen.
- **Identifizierung verjährter Fälle**
 - Kriterien zur Beurteilung, ob ein Anspruch verjährt ist.
 - Praktische Umsetzung: Welche Fälle sollten Banken besonders im Auge behalten?
- **Verwirkung und Rechtsmissbrauch**
 - Wann kann dem Kunden Verwirkung oder Rechtsmissbrauch entgegengehalten werden?
 - Praxisbeispiele und Erfolgsstrategien, auch vor Gericht
- **Strategien zum Jahresende**
 - Handlungsempfehlungen für Banken: Wie sollten sie sich auf das Jahresende vorbereiten?
 - Tipps für die Implementierung rechtssicherer Prozesse zur Vermeidung zukünftiger Rechtsstreitigkeiten

Achtung BGH-Urteile am 19.11.24: Rückforderung unwirksamer Entgelte?!

Ich melde mich an zu folgendem Seminar:

Achtung BGH-Urteile am 19.11.24: Rückforderung unwirksamer Entgelte?!

29.11.2024 (SE2411085)



249,00 €*

| Preise für TreuePlus Kunden | |
|-----------------------------|----------|
| Treue PLUS 15 | 211,65 € |
| Treue PLUS 20 | 199,20 € |
| Treue PLUS 25 | 186,75 € |

Wenn Sie eine individuelle Beratung zum Thema benötigen, unterstützen wir Sie gerne, klicken Sie hier: <https://www.fch-gruppe.de/consult>

Wir haben Interesse an einem individuellen **Inhouse-Seminar** für unser Haus zu einem der oben genannten Seminarthemen.

Bitte kontaktieren Sie mich für weitere Informationen

Ich kann nicht am Seminar teilnehmen und bestelle deshalb die Seminarunterlagen als PDF zu den oben angekreuzten Seminaren (150,00 € ** je Seminardokumentation)



Anmelden / Bestellen

Name:

Vorname:

Position:

Abteilung:

Firma:

Straße:

PLZ/Ort:

Tel.:

Fax:

E-Mail:

Rechnung an:
(Name, Vorname)

(Abteilung)

E-Mail:

Bemerkungen:

Am 19.11.24 werden bedeutende Urteile erwartet, die Banken vor neue Herausforderungen stellen: Mögliche Rückzahlungsverpflichtungen bereits vereinnahmter Entgelte drohen. Im Fokus stehen konkrete Kundenforderungen, potenzielle Bilanzrisiken sowie die Frage, ob die Urteile auch für Geschäftskunden gelten. Besondere Brisanz gewinnt die verpflichtende Zustimmung bei Vertragsänderungen und deren rechtssichere Umsetzung – Verstöße könnten erhebliche Folgen haben. Zudem wird die Verjährung als möglicher Rettungsanker diskutiert: Wann tritt sie ein, und gibt es rechtliche Strategien, um Altansprüche abzuwehren? Praktische Handlungsempfehlungen helfen Banken, sich auf weitreichende Auswirkungen vorzubereiten und das Jahresende rechtssicher zu gestalten.

29.11.2024 10:00 bis 11:30 Uhr

Tagungsort

ONLINE-Veranstaltung mit ZOOM, der Zugang erfolgt über "meinFCH", Sie erhalten rechtzeitig vor dem Seminar eine E-Mail, Zoom, Tel +49 6221-998980,

Der Zugang zum Seminar erfolgt über Ihren persönlichen Nutzerbereich in „MeinFCH“. Informationen zum Zugang und eine Anleitung erhalten Sie spätestens eine Woche vor dem Seminar. Ihre Teilnahmebestätigung und die Seminardokumentation als PDF finden Sie ebenfalls unter „MeinFCH“.

Bei der Anmeldung gewähren wir ab dem zweiten Teilnehmer aus dem demselben Haus bei gemeinsamer Anmeldung in derselben Buchung einen Rabatt von **20%**.

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung Ihre Anmeldebestätigung/Rechnung. Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag innerhalb von 30 Tagen nach Zugang der Rechnung.

Eine Stornierung Ihrer Anmeldung ist nicht möglich. Eine kostenfreie Vertretung durch Ersatzteilnehmer beim gebuchten Termin dagegen schon. Der Name des Ersatzteilnehmers muss dem Veranstalter jedoch spätestens vor Seminarbeginn mitgeteilt werden. Wir weisen darauf hin, dass „Teilnahmen“ von anderen als den gebuchten Teilnehmern nicht gestattet sind und Schadensersatzansprüche des Veranstalters auslösen. Filmmitschnitt

Bei Absage durch den Veranstalter wird das volle Seminarentgelt erstattet. Darüber hinaus bestehen keine Ansprüche. Änderungen des Programms aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

Durch die Teilnahme am Seminar erhalten Sie 1,5 CPE-Punkte als Weiterbildungsnachweis für Ihre Zertifizierung.

* zzgl. 19 % MwSt. ** zzgl. 7 % MwSt.

Fach-/Produktinformationen und Datenschutz

Die FCH AG und ihre Dienstleister (z. B. Lettershop) verwenden Ihre personenbezogenen Daten für die Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen ausgewählte Fach- und Produktinformationen per Post zukommen zu lassen. Sie können der Verwendung Ihrer Daten jederzeit durch eine Mitteilung per Post, E-Mail oder Telefon widersprechen.

Senden Sie mir bitte Fach- und Produktinformationen sowie die Banken-Times SPEZIAL für meinen Fachbereich kostenfrei an meine angegebene E-Mail Adresse (Abbestellung jederzeit möglich).

Senden Sie uns Ihre Bestellung per Mail an:
info@fch-gruppe.de

oder schriftlich an:

FCH AG
Im Bosseldorn 30, 69126 Heidelberg
Fax: +49 6221 99898-99

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
+49 6221 99898-0
oder unter www.FCH-Gruppe.de

Zum Thema

Termine / Ort

Teilnahmebedingungen